

Wort des Präsidenten

März 2020

Liebe Rotarierinnen und Rotarier, liebe Gäste,

Die Zeit verläuft wie im Fluge und schon sind mehr als 2/3 meiner Amtszeit vorbei. Zumindest aus meiner Sicht ist diese Zeit sehr gut und schnell verlaufen. Der Club ist auf verschiedensten Ebenen sehr aktiv und beteiligt sich bei neuen Aktivitäten bestens mit. Ein spezieller Akt für den Präsidenten ist es immer, wenn er neue Mitglieder begrüßen darf. Dies war in meinem bisherigen Amtsjahr bereits drei Mal der Fall. Noch viel schöner ist es aber, wenn man sieht, dass es den «Neuen» im Club gefällt und sie aktiv dabei sind. Dies bestätigt wieder einmal mehr, dass es bei uns «einfach funktioniert». Schaut man aber etwas genauer hin, findet man einige Erfolgsfaktoren welche die Grundlage für dieses «FUNKTIONEREN» bilden.

- Mitglieder welche sich aktiv beteiligen und zu einer hohen Präsenz beitragen
- Mitglieder die Chargen übernehmen und diese seriös erledigen
- Mitglieder die auch kurzfristig Aufgaben und Stellvertretungen übernehmen
- Mitglieder die neben bewährtem auch bereit sind Neues anzugehen
- ein Clublokal bei dem man den 5er und das Weggli hat
- eine aktive Wandergruppe bei welcher die Kameradschaft auf eine ganz neue Art gelebt wird

Ein Gesamtpaket das einfach Freude macht!

Zusammen mit meinem tollen Vorstand läuft es wunderbar. Eigentlich ist es so, gar nicht schwer das Amt des Präsidenten zu bekleiden. Natürlich gibt es immer wieder Überraschungen und Herausforderungen sowie gerade die aktuelle Situation mit CORONA. Gerade in einer solchen heiklen und noch nie dagewesenen Situation ist man dankbar für jede Unterstützung damit diese gemeinsam gemeistert werden kann. Nach zwei Lunches mit Vorsorgemassnahmen sind nun leider auch bei uns die Treffen für eine unbestimmte Zeit ausgesetzt. Auch jetzt ist die Kreativität des Clubs förmlich zu spüren – die Ideen der Corona Taskforce werden umgesetzt. Es ist nicht das Ziel ein E-Club zu werden, aber genau in dieser Zeit tut es gut einander wenigstens auf diese Weise zu sehen. Natürlich fehlt die Geselligkeit aber es macht auch Freude mit einem rotarischen Freund oder Freundin per Telefon zu plaudern.

Wir hoffen sehr, dass wir bald wieder einmal ein offizieller Lunch abhalten dürfen und welcher Genuss wird es dann sein mit euch anzustossen. Es ist für mich eine grosse Ehre für ein Jahr diesem Club vorzustehen und somit etwas zum Gelingen beizutragen.

Wie üblich habe ich am Schluss meiner Worte noch ein Spruch

In einem Jahr wirst du mehr enttäuscht sein über die Dinge, die du nicht getan hast, als über die Dinge, die du getan hast.

In diesem Sinne bleiben wir dran, blibet gesund und bis bald

euer Präsident, Urs Christen